

VEREINSINFORMATION DER BRIEFMARKENSAMMLER ST. PÖLTEN



Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Briefmarkensammler-Verein St. Pölten.
Für den Inhalt verantwortlich:
Präsident: OStR. Mag. Helmut Kogler
Goethestraße 45 3100 St. Pölten
Tel: 02742/75532 Handy: 0664/4040788
e-mail: heko@bsvstpoelten.at

Städtepartnerschaften mit Brünn(CZ), Clichy(F), Heidenheim(D), St. Gilles(B)

Nr: 2-3 / 2014 (ZVR 737488770)

www.bsvstpoelten.at



IN MEMORIAM



„Betriebsrat“ Kurt EIBENSTEINER

08.08.1929 – 12. Juli 2014



„Unser“ Kurtl beim Großtauschtag und gemeinsam mit seiner Elfi und Beppo Pohl bei der letzten Generalversammlung im Jahr 2013, natürlich in „Vereinsuniform“. Zu diesem Zeitpunkt ahnten wir alle noch nicht, dass ...der Kurtl uns wenige Monate später für immer verlassen sollte. Gelitten hatte er schon einige Zeit, „hatschert“ kam er daher, und wir alle dachten an ein in diesem Alter übliches Hüftleiden oder eine Entzündung. Leider war es schlimmer als gedacht, die letzte Zeit war unser Betriebsrat mehr im Krankenhaus als bei uns. Als ich ihn am Mittwoch besuchen wollte, rief er mich kurz vorher an und sagte ab - es gehe ihm nicht gut. Drei Tage später hatte sein Leiden ein Ende. Und ich konnte meinen „väterlichen“ Freund wegen eines schon im Vorjahr gebuchten Auslandsaufenthaltes nicht einmal auf seinem letzten Weg begleiten – mehr als 30 Vereinsmitglieder waren aber ein sehr deutliches Zeichen seiner Beliebtheit ! So blieb mir als letzter Freundschaftsbeweis, seiner Witwe Elfi nach meiner Rückkehr persönlich Trost zu spenden. Lieber **KURT**, du warst fast 50 Jahre Teil unserer Gemeinschaft, dafür ein schlichtes **DANKE** ! Wir werden dich nie vergessen, und du wirst immer bei uns im Verein und am Stammtisch präsent sein. Ruhe in Frieden !

LIEBE MITGLIEDER

Sie halten nun mit dieser Doppelnummer ein sehr umfangreiches Mitteilungsblatt mit 16 Seiten in Händen. Der Grund ist einfach, ich war Mai - Juni sowie den halben Juli im Ausland, sodass das Erscheinen von MB 2 im Juni nicht möglich war. Ich habe aber versucht, wesentliche Informationen über die Homepage zu veröffentlichen. Wie überhaupt ich allen Mitgliedern empfehlen kann, vermehrt auf unsere Homepage zu achten (www.bsvstpoelten.at) oder die eigene e-mailadresse mir bekannt zu geben. Viele Mitglieder haben schon von den Zwischeninformationen profitiert, diese kann ich aber nur weiter geben mit entsprechend vorhandener Adresse !

Der bevor stehende Herbst hat es in sich, gleich **4 Großveranstaltungen** finden innerhalb von 14 Tagen im Großraum St.Pölten statt. Den Anfang macht der Weltmeister-Event Rupert Hollaus in Traisen (BSV St.Veit), gefolgt vom Ansichtskarten-Salon in Herzogenburg (ABSV Herzogenburg), schließlich unsere große Ausstellung in Spratzern und Anfang Oktober der traditionelle Großauschtag ! Nach einem sehr durchwachsenen Sommer (wo wetterbedingt wahrscheinlich genug Zeit für die Philatelie war), haben Sie also genug Gelegenheit, wieder Neues zu entdecken und zu kaufen. Es zeigt jedenfalls, dass unsere Region philatelistisch gesehen lebt und hier für unser Hobby unübersehbare Akzente gesetzt werden !

Bei der Regionalkonferenz im Mai wurde unser Vereinsmitglied Gernot **Abfalter** in seiner Funktion als Regionalvertreter bestätigt, er wird die Region damit die beiden nächsten Jahre wieder betreuen und führen. Meine Wenigkeit wurde als Mitglied der Region Ost wieder in den Wahlausschuss des VÖPH nominiert. Eine nicht unwichtige Aufgabe, stehen doch im Herbst 2015 die Neuwahlen des österreichischen Verbandes an, und der bisherige Präsident Mag. Anton **Tettinek** wird nicht mehr kandidieren. Vermutlich wird es auch in einigen anderen Funktionen zu Änderungen kommen, ein spannender Verbandstag ist jedenfalls garantiert !

Ein sehr trauriger Moment für mich persönlich war das Ableben unseres langjährigen „Betriebrates“ Kurt **Eibensteiner**, der für mich eigentlich schon ein väterlicher Freund gewesen war. Lieber Kurt, Du wirst natürlich in unseren Herzen weiter unter uns sein ! In diesem Zusammenhang ein großes Danke schön an Vereinsmitglied **Helmut Holzer-Söllner**, der den Aufgabenbereich von Kurt interimistisch schon übernommen hatte, und sich nun bereit erklärt hat, v.a. die Koordination der verschiedenen Aufgabenbereiche (Auf-/Abbau GTT, diverse Post sortieren, einordnen, Marken kleben etc.) zu übernehmen.

Für unseren **Großauschtag** am **5. Oktober** sind übrigens nach langer Zeit wieder einige Tische frei. Durch Urlaub, Krankheit und Todesfall hat sich dies ergeben. Sollte jemand also Interesse haben, am GTT seine Schätze zu präsentieren, möge er sich direkt an mich wenden !

Abschließend möchte ich alle Vereinsmitglieder sehr herzlich bitten, unsere Ausstellung in Spratzern zu besuchen. Sie würdigen damit vor allem die Monate lange Arbeit einiger weniger Idealisten, deren schönste Belohnung eben die Honorierung ihrer Arbeit durch ihren Besuch wäre ! In diesem Sinne auf ein Wiedersehen im Volkshaus Spratzern 23. – 25. September (Siehe auch Seite 13)

Ihr (Euer) Obmann
OStR.Mag.Helmut Kogler

WIR GRATULIEREN

allen Geburtstagskindern, die zwischen 16. Februar 2014 und dem 31. August 2014 einen nennenswerten Geburtstag feierten oder feiern:

Zum 60. Geburtstag: Helmut **GLOSER**, Mag. Martha **KOGLER-HAAS**
Zum 70. Geburtstag: Karl **HAGER**, Mag. Margit **BINDER**, Annemarie **GERINGER**
Zum 75. Geburtstag: Hermann **FERSCHIN**, Maria **GULAS**, Friedrich **ZAMPONI**
Zum 85. Geburtstag: Anton **MÜLLER**, Stefan **KRAMMER**

HERZLICH WILLKOMMEN

heißen dürfen wir folgende neue Mitglieder:

Herbert **FUCKENRIEDER** aus Wien, Manfred **PRANKL** aus Loosdorf, Florian **KARNER** aus Loich und Karl **BRODESSER** aus Traismauer.

VEREINSJUBILÄUM

Vereinsjubiläen feierten unsere Mitglieder Dr. Andreas **MYSKIW** (15 Jahre) und der Obmann des BSV St.Veit, Josef **GRUBER** (25 Jahre).

Herzlichen Dank für die langjährige Treue zum BSV St. Pölten !



WIR TRAUERN



um Helmut **GRUMBECK**, welcher uns am 14. Juni 2014 nach langer schwerer Krankheit im 67. Lebensjahr für immer verlassen hat. Helmut kam zwar erst 2007 zu unserem Verein, als er die Sammlung seines Vaters erbt. In dieser kurzen Zeit bei uns war er aber stets präsent, sowohl bei unseren Tauschtagen als auch bei den diversen Veranstaltungen und Vereinsausflügen nach Brünn u.a. war er immer dabei.

Lieber Helmut, wir werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren !

Einladung

zum

Sonntagsbuffet

von 11:30 bis 13:30 Uhr

31. August **Nudeln**

7. September **Bauern-Buffer**

14. September **Huhn**

21. September **Kürbis**

28. September **Alles Käse**

5. Oktober **Bauern-Buffer**

12. Oktober **Schnitzel**

19. Oktober **Erdäpfelkirtag**

26. Oktober **Wild**

2. November **Bauern-Buffer**

9. November **Martini Gans´l**

16. November **Martini Gans´l**

23. November **Nudeln**

30. November **Wild**

um Reservierung wird gebeten unter 02742/256675

WIR GRATULIEREN



Herzlich gratulieren konnten wir in den letzten Monaten zwei regelmäßigen Tauschtagbesuchern: Stefan **KRAMMER** (li.) feierte seinen 85. Geburtstag, Manfred **RAMMEL** (re.) seinen 75. Geburtstag. Da durfte jeweils ein gutes Achterl natürlich nicht fehlen ! Beiden alles Gute und noch viele Jahre in unserem Klub !



WIR TRAUERN



Am 31. März verstarb der ehemalige Post-Sektionschef Ministerialrat Dr. Siegfried Becker im 88. Lebensjahr. Er war von 1980 bis 2009 Mitglied des BSV St.Pölten.

Was die meisten nicht (mehr) wissen: Siegfried Becker war maßgeblich beteiligt am Zustandekommen der St.Pöltener Rathausmarke im Jahr 1991 zum fünfjährigen Landeshauptstadtjubiläum (nachdem 1986 die Ernennung derselben postalisch gesehen buchstäblich „verschlafen“ worden war).

PHILATELIETAG



Passend zu unserer großen Ausstellung über das Kriegsgefangenenlager Spratzern - Hart ist auch das Thema des Philatelietales beim Großtauschtag am 05. Oktober 2014 im Kulturhaus Wagram. Die Marke zeigt den Sockel des Erinnerungskreuzes an das Lager sowie den zeitlichen Hinweis 1914 – 2014.

Wie gewohnt erhalten sie diese Marke bei der Post am Philatelietales gratis, wenn sie um 20.- € philatelistische Produkte einkaufen.

GROSSTAUSCHTAG SONNTAG, 05. OKTOBER 2014
KULTURHAUS WAGRAM 08 00 – 13 00 Uhr

10 JAHRE TRANSPÖLTEN

Lange war unser Vereinsmitglied Dr. Hubert **NEMEC** – stilgerecht, wie es sich eben für einen ausgebildeten Gynäkologen gehört – „schwanger“ mit der Idee, ein vorphilatelistisches Symposium zu schaffen, um die europäischen Postwege näher zu erforschen. In unserem Vereinsmitglied Günter **BAURECHT** fand er schließlich einen kongenialen Partner, um diese Idee umzusetzen: Dies war vor 10 Jahren die Geburtsstunde von **TRANSPÖLTEN** ! Eine Veranstaltung, welche zu Beginn eher wenig Beachtung fand, von „so manchen“ Philatelisten sogar belächelt wurde, und der man ein kurzlebiges Dasein prophezeite. All diejenigen mögen heute Abbitte leisten: Hat sich doch Transpöltten in den vergangenen 10 Jahren zu einem Highlight europäischer Philatelie entwickelt – nicht nur des Inhaltes und der Referenten wegen. Das „Veranstalterduo Nemece/Baurecht“ kann sich der „Selbsteinladungen“ kaum erwehren, muss potentiellen Teilnehmern aus Platzmangel immer wieder absagen, und hat es geschafft, mit Transpöltten ein international beachtetes philatelistisches Top - Event im Raum St.Pölten zu installieren, dessen Ausstrahlung weit über die Landesgrenzen hinaus geht und dessen heurige Referenten wie Friedrich Pietz, DI Andreas Grünewald, Rudolf Buschhaus / BRD, DI Denes Czirik / Ungarn, James van der Linden / Belgien, Fritz Puschmann, Robert Egger, Dr.Hubert Nemece / Österreich für sich sprechen !

Schriftlich fest gehalten sind die Forschungen der letzten 10 Jahre in einem als Festschrift heraus gegebenem Buch mit Beiträgen wesentlicher Referenten:

TRANSPÖLTEN - Seminar für europäische Transitpost in ihrer Frühform



Ehre, wem Ehre gebührt: Für ihr großartiges Wirken für die Philatelie wurde den beiden unermüdlichen Organisatoren Günter **BAURECHT** (2.v.r) und Dr.Hubert **NEMEC** (1. v.re.) die **Ehrennadel des VÖPH** von VÖPH-Präsident Mag.Anton **TETTINEK** (2.v.li.) verliehen ! Mit dabei bei der Ehrung waren auch Dr. Wolfgang **WEIGEL** (1.v.li.) / Referent Gesamtphilatelie VÖPH und Gernot **ABFALTER** (3.v.li.) / Regionalvertreter Ost VÖPH

100 JAHRE KGFL SPRATZERN

Aktuell vergeht derzeit kaum kein Tag, an dem wir nicht irgendwelche Schreckensmeldungen von Kriegsschauplätzen zur Kenntnis nehmen müssen. Derzeit sind diese Schauplätze zumindest geografisch noch sehr weit weg von uns, die Geschichte lehrt uns aber, dass sich dies ganz schnell ändern kann.

Nun, vor 100 Jahren war St.Pölten – zumindest am „Rande“ – auch Kriegsschauplatz und dies in nicht einmal kleiner Dimension ! Nach dem Beginn des 1. Weltkrieges Ende Juli 1914 wurde bereits 2 Monate später der Auftrag erteilt, in Spratzern-Hart ein Kriegsgefangenenlager zu errichten (Spratzern gehörte damals noch nicht zum Gemeindegebiet St.Pölten, sondern zur Gemeinde Hafing). Und bereits im Frühjahr 1915 kamen die ersten Kriegsgefangenen und ihre Bewacher in dieses Lager, welches auf einer Fläche von 3000 x 200m errichtet wurde, über 500 Baracken verfügte und für bis zu 70 000 Insassen ausgelegt war !!! (St.Pölten hat derzeit etwas mehr als 52 000 Einwohner !). Und – in St.Pölten bald Teil der seltenen Spezies – es gab für dieses Lager sogar ein eigenes Post- und Telegrafenamts !

Wir haben dies zum Anlass genommen, im Jahr der „Jahrhundertgedenkfeiern“ eben diesen Nebenschauplatz in Erinnerung zu rufen. Dies wollen wir nicht nur philatelistisch, sondern auch mittels Ansichtskarten und Fotos dokumentieren. Und daher wird im September zu eben diesem Thema eine dreitägige Ausstellung stattfinden, um unseren Mitgliedern, den Philatelisten, aber auch allen Bewohnern von St.Pölten und Umgebung sowie allen an Geschichte Interessierten die Möglichkeit zu geben, Lokalgeschichte hautnah miterleben zu können !

Philatelistisch gibt es dazu ein umfangreiches Programm:

6 Personalisierte Marken als Serie (15.- €) oder einzeln (je 3.- €) postfrisch
Serie auf 6 entsprechenden Sonderkuverts (20.- €) oder einzeln (je 4.- €)
Sonderkuverts auch blanko und einzeln erhältlich (je Kuvert 1.- €)

2 Gedenkblätter (3x Österreich und 0,62 €, 3x Austria und 0,70 €) zu je 10.- €
Neuaufgabe (umfangreicher und völlig überarbeitet) Buch über das Lager mit 128 Seiten (davon 32 in Farbe !) um 15.- €



WERBESCHAU DES BSV ST.PÖLTEN
3100 St. Pölten, 23. 9. 2014

Dies ist der am 23.September Verwendung findende Sonderstempel, gestaltet von Vereinsmitglied Inge Gallner. Die Abbildung zeigt das Lagerabzeichen der Bewachungsmannschaften, und diese gab es eben erst ab 1915, daher die etwas irreführende Zahl ! Das Abzeichen ist im Besitz des St.Pöltner Stadtarchivs und wurde uns freundlicherweise zur Verwendung überlassen.

14 00 – 18 00 Uhr Volkshaus Spratzern

100 JAHRE KGFL SPRATZERN



Kgfl Spratzern
1914 - 2014

Marke 1 (Österreich 0,62) zeigt wie der Stempel das Lagerabzeichen.



Marke 2 (Österreich 0,62) zeigt das Erinnerungskreuz an das Lager, es steht direkt an der Mariazeller Bundesstraße bei der Abzweigung zur Gedenkstätte, unmittelbar vor dem ARBÖ in Richtung St.Georgen gesehen. (Die Grundplatte des Kreuzes ist übrigens Motiv der Marke am Philatelietag beim Großtauschtag am 5. Oktober in Wagram)



Kgfl Spratzern
1914 - 2014

Marke 3 (Österreich 0,62) ist der Stempel der Postkanzlei, diese war im Lager von Juli 1915 bis Juni 1919 eingerichtet.



Kgfl Spratzern
chem. Lagerkapelle
1914 - 2014

Marke 4 (Austria 0,70) ist die ehemalige Lagerkapelle, vermutlich eine orthodoxe Kirche (v.a. für die überwiegend russischen Gefangenen).

Heute steht die Kapelle in der Gemeinde Zagging !



Kgfl Spratzern
1914 - 2014

Marke 5 (Austria 0,70) zeigt einen russischen Soldaten (waren der Großteil der Lagerinsassen) sowie Gedenktafel und Gedenkstein in der heutigen Friedhofsanlage in Spratzern - Hart.



Kgfl Spratzern
1914 - 2014

Marke 6 (Austria 0,70) zeigt den verwendeten Lagerstempel des lagereigenen Postamtes.

RUPERT HOLLAUS

WELTMEISTER EVENT 2014

Das **Sonderpostamt** ist am **13. September** von 10 bis 14 Uhr im Volksheim Traisen, Rathausplatz 3, geöffnet.



Die personalisierten Briefmarken (Auflage je 1.000 Stück, Preis à € 2,50) sowie Belege mit Sonderstempel sind während der Ausstellungszeiten bzw. beim BSV St. Veit an der Gölsen erhältlich: Josef Gruber, Kleinzeller Landstraße 65, 3163 Rohrbach an der Gölsen, ☎ 02763 / 26 58, (E-Mail: joschi.gruber@aon.at).

Zu Ehren des Weltmeisters veranstaltet die Heimatgemeinde Traisen rund um den Todestag von Rupert Hollaus eine einmalige Ausstellung. Neben den persönlichen Gegenständen und umfangreichem Bildmaterial werden auch historische Rennmaschinen bis Baujahr 1960 gezeigt.

Ausstellung vom 13. bis 21. September im Volksheim Traisen.

Täglich geöffnet von 10 bis 20 Uhr. Eintritt frei!

Rupert Hollaus wurde am 4. September 1931 in Traisen geboren und verunglückte am 11. September beim Training für den 125 cm³ Weltmeisterschaftslauf in Monza tödlich ! Damit hat er mit dem österreichischen Formel 1 Weltmeister Jochen Rindt zweierlei gemeinsam: Beide verunglückten in Monza (Rindt 1970), beide wurden posthum Weltmeister ! Rupert Hollaus glückte dies als bisher einzigem Österreicher in der Motorradklasse bis 250cm³. In der 125erKlasse wurde er zusätzlich Vizeweltmeister, außerdem gewann er 1954 als bisher einziger Österreicher die weltberühmte Tourist Trophy auf der Isle of Man !

STÄDTEPARTNERSCHAFT

Rege Tätigkeit gab es auch heuer wieder mit unseren Städtepartnern. Am 19. April besuchten Obmann Mag. Helmut Kogler und sein Vize Ing. Ernst Braun die Partnerstadt Brunn. Leider war der Besuch in der Messehalle sehr gering, auch die meisten Händler hatten es vorgezogen, am Samstag nicht mehr zu erscheinen, Grund war hauptsächlich der Termin – Karsamstag. Dies änderte aber nichts am herzlichen Empfang durch den Brünner Obmann Dr. Zdenek Okac und sein Team. Beim gemeinsamen Mittagessen wurden die Vorhaben für das heurige und kommende Jahr besprochen, der Gegenbesuch wird voraussichtlich bei der Ausstellung in Spratzern erfolgen.

Von 20. – 24. Juni (inkl. 2 Tage privater Verlängerung) waren 6 Vereinsmitglieder in Paris-Clichy beim 44. Städtepartnerkongress (Helmut und Martha Kogler, Ernst und Corinna Braun, Helmut Holzer-Söllner und Elfi Steininger). Obfrau Frederique Perruchon hatte mit ihrem Team ein sowohl kulturelles als auch philatelistisches Programm perfekt vorbereitet. Ein Stadtrundgang im Ortsteil Clichy stand ebenso am Programm wie der Besuch der Pariser Oper (bekannt geworden u.a. auch durch das berühmte „Phantom“ – der Film wurde hier gedreht !), für die Damen die berühmte Parfümerie Fragonard (Hauptsitz in Grasse) und das Kaufhaus Lafayette (z.B. 1 Flasche Cognac um 35 000.- € - kein Schreibfehler ! - gefällig ?). Für uns war natürlich der Höhepunkt der Besuch der von der französischen Post gesponserten 14tägigen Ausstellung im Schlosspark von Vincennes (Neben zahlreichen internationalen und nationalen Händlern u.a. 16 Ersttage !). Und wenn man schon in Paris ist – einige unserer Delegationsmitglieder zum ersten Mal überhaupt – dann muss man natürlich auch die Pariser Highlights sehen: Eiffelturm, Invalidendom, Notre Dame, Sacré Coeur mit dem Künstlerviertel Montmartre, Arc de Triomphe, La Defense, Centre Pompedou u.v.a.m. wurden in den beiden Tagen absolviert.



Die Teilnehmer am 44. Kongress in Clichy aus Clichy, St.Gilles, Heidenheim und St.Pölten. Daneben zwei Impressionen, welche die Größe der Ausstellung erahnen lassen – hier ein Teil der im Rahmen der Ausstellung statt gefundenen „französischen Meisterschaft „.

Der 45. Kongress wird übrigens von 05. – 07. Juni 2015 in St.Pölten statt finden ! Geplant ist u.a. ein Sonderpostamt am 5. Juni aus diesem Anlass sowie dem 95. Geburtstag unseres Vereines.

Sonntag, 12. Oktober: Großtauschtag im Rathaus Heidenheim 08 00 – 15 00 Uhr



Ansichtskarten-SALON Herzogenburg
im Rang III und Rang II

19. – 21. September 2014

Anton Rupp – Freizeithalle, Dammstraße 1,
3130 Herzogenburg/Ossarn (beim Aquapark)



Veranstalter:
ABSV-Sektion Herzogenburg

Programm:

Freitag, 19. September

Automatenmarken
„HERZOGENBURG 14“

Ansichtskartensalon 9 – 17 Uhr

Philatelietag mit **Sonderstempel** „50 Jahre ABSV Sektion
Herzogenburg“ 10 – 17 Uhr

Wirtschaftsausstellung der Herzogenburger Betriebe

Samstag: 20. September

Ansichtskartensalon 9 – 17 Uhr

Seminar für Ansichtskartensammler

und Aussteller: 10 – 16 Uhr (Anmeldung: Gernot Abfalder)

Sonderpostamt: Sonderstempel „Ansichtskartensalon
Herzogenburg“ 10 – 17 Uhr

Ersttag der Briefmarke „Historische Postfahrzeuge“
€ 0,90 Postpaketwagen

Präsentation der Briefmarke: 14:00

Händlerstände

Wirtschaftsausstellung der Herzogenburger Betriebe

Sonntag: 21. September

Ansichtskartensalon 9 – 14 Uhr

Händlerstände

Wirtschaftsausstellung der Herzogenburger Betriebe



NÖKISS – Sonderpostamt

mit Meine.Marke.Straße

Briefmarkenworkshop für Kinder, VÖPh-Jugendbetreuung

22. – 24. August 2014 im Stiftshof



FLOHMARKT

Im Rahmen des Großtauschtages am 5. Oktober im Kulturhaus Wagram findet auch wieder ein philatelistischer Flohmarkt statt. Restsammlungen, Dubletten, Ansichtskarten etc. können dabei über den Verein angeboten werden. Einlieferungen können bis zum 26. September erfolgen (u.a. auch bei der Ausstellung in Spratzern), entweder direkt an Rundsendeleiter Josef Mossgöller, oder auch bei Obmann Kogler. Die Vereinsprovision beträgt wie bei der Rundsendung 15% des Erlösten Betrages. Liebe Mitglieder, bedenkt dabei aber den wahren Sinn des Wortes Flohmarkt ! Überzogene Preise führen nur zu unnötiger Arbeit, aber keinem Verkauf !

DIVERSES

Die Ausstellung in Spratzern im September wird nicht nur philatelistische Belege, Ansichtskarten und Fotos von Spratzern einst und jetzt zeigen, es wird auch ein **Buch** über das **Kriegsgefangenenlager** erscheinen. Basierend auf dem Buch von Franz Raab, aber völlig neu überarbeitet, mit vielen neuen Abbildungen wird es 128 Seiten, davon 32 in Farbe (!) umfassen. Sie können das Buch ab sofort bestellen oder bei der Ausstellung, wo es offiziell präsentiert werden wird, oder nachher im Verein erwerben. Großer Dank gebührt dabei jetzt schon **Ing. Ernst Braun** für seine Monate langen Recherchen, sowie den Vereinsmitgliedern Dr. Hubert Nemeč, Fritz Pandion, Franz Bieder, Gernot Abfalter und Alfred Tatschl sowie Herbert Robisch von der ARGE Feldpost und Vereinsmitglied Tochter Corinna für die EDV-mäßige Unterstützung.

Wir weisen wieder darauf hin, dass alle **Kataloge** sowie **philatelistischer Bedarf** wie Alben, Vordruckblätter, Pinzetten, AK-Hüllen u.a. über den Verein mit **15% Rabatt** bezogen werden können. Um Porto zu sparen, machen wir Sammelbestellungen, bei Bestellwert ab 75.- € können auch Einzelbestellungen erfolgen ! Die Fa. Leutgeb wird natürlich auch beim Großtauschtag wieder vertreten sein !

Haben Sie Ihren **Mitgliedsbeitrag für 2014** schon bezahlt ? Bitte überprüfen sie dies und zahlen sie gegebenenfalls diesen umgehend ein:



MB 2014 20.- €

SPARKASSE NÖ MITTE WEST AG
Konto 007000 11380 BLZ 20256
IBAN AT382025600700011380
lautend auf BSV St. Pölten

Vielleicht noch nicht allgemein bekannt, gibt es ein neues Service des vereinseigenen Rundsendedienstes. Belege und Kuverts größer als DIN A5 können nun ebenfalls angeboten werden. Die Sammelmappen liegen auch bei den Tauschtagen zur Einsicht bei Ing. Ernst Braun auf ! Einlieferungen sind ebenfalls an ihn zu richten.

100 Jahre Kriegsgefangenenlager Spratzern

Sonderpostamt

(Sonderkuverts, Personalisierte Marken)

Ausstellung Spratzern einst
und jetzt mit
alten und neuen Ansichten
eines St. Pöltner Stadtteils

Volksheim Spratzern

Ausstellung + Sonderpostamt:

Di. 23.9.2014 14-18:00 Uhr

Ausstellung:

Mi. 24.9.2014 09-19:00 Uhr

Do. 25.9.2014 09-16:00 Uhr

Kontaktadresse:

OStR. Mag. Helmut Kogler

3100 St. Pölten

Tel. 0664 / 40 40 788

E-Mail:

heko@bsvstpoelten.at

www.bsvstpoelten.at

TERMINE

Am **6. September** veranstaltet unser Mitglied Hannes **Eckl** seinen traditionellen **Flohmarkt** im ABZ-Center in Salzburg, Kirchenstraße 34. Nähere Infos in der „Briefmarke oder bei Hannes Eckl: 0650 / 570 27 23

Weltmeisterevent Rupert Hollaus 13. - 21. September des **BSV St.Veit**.
Infos siehe Mitteilungsblatt Seite 9 !

Ansichtskartensalon des ABSV Herzogenburg am **19. - 21. September**.
Infos siehe Mitteilungsblatt Seite 11

METEOR-Sammlertreffen am **28. September** von **09 00 – 15 00 Uhr** in der **TU-Mensa** in 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 8-10. Infos unter 0664 / 73 85 121

Großtauschtag unseres Vereines am **05. Oktober** von **08 00 – 13 00 Uhr**.
Infos siehe Mitteilungsblatt Seite 15 !

JUGENDMARKE

Auch heuer gibt es wieder eine eigene **Jugendmarke**, deren **Zuschlag** von 20 Cent **zur Gänze der Jugendarbeit** des Verbandes zu gute kommt. Nutzen auch **SIE** diese Möglichkeit, um die Jugend zu unterstützen und unsere philatelistische Zukunft zu sichern !

AUSTRIA-CUP

Bei der zweiten Runde des Austria-Cups konnten sich „**Die Provinzler**“ der ARGE Postgeschichte erneut durchsetzen und wiederum den 1. Rang belegen ! Sehr erfreulich für unseren Verein, dass neben Herbert **ROBISCH** mit Dr.Hubert **NEMEC**, Mag. Erich **BÖCK**, Franz **BIEDER** und Gernot **ABFALTER** vier der fünf Teammitglieder auch Mitglieder unseres Vereines sind ! Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die entscheidende Runde 3, welche 2015 in Graz stattfindet.

BIBLIOTHEK

Das aus Anlass 10 Jahre Transpönten erschienene Buch

TRANSPÖLTEN – Seminar für europäische Transitpost in ihrer Frühform

ist ab sofort in der vereinseigenen Bibliothek verfügbar und kann bei den Tauschtagen jeden Freitag auch entliehen werden ! Redigiert von Dr. Hubert Nemeč, enthält es zahlreiche Beiträge der führenden Philatelisten Europas, welche als Referenten oder Teilnehmer am Seminar in den letzten Jahren dabei waren !

Großtauschtag

für



Briefmarken
Ganzsachen
Ansichtskarten

Philatelistischer Flohmarkt

Jugendcorner

Philatelietag der Post

Im Kulturhaus Wagram
Sonntag, 5. Oktober
2014
8:00 – 13:00 Uhr
Oriongasse 4
3100 St. Pölten

Kontaktadresse:
OStR. Mag. Helmut Kogler
Goethestraße 45
3100 St. Pölten
Tel. 0664/4040 788
E-Mail:
heko@bsvstpoelten.at

SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT



Was zählt, sind die Menschen.



**JETZT
WECHSELN
ZUM MODERNSTEN KONTO**

Nichts leichter als das.

Einfach s Kontowechselservice nutzen, und schon genießen Sie die Vorteile des modernsten Kontos Österreichs: netbanking-App, Impulssparen, Scan&Pay, MultiKonto-Funktion und vieles mehr. Besuchen Sie uns gleich im Internet oder vereinbaren Sie einen Termin unter 05 0100 - 50500. Den Rest erledigen wir.



Besuchen Sie uns auf:
facebook.com/erstebank.sparkasse